

# Jahres- bericht 2020

Jahresbericht 2020

## INHALT

Impressum .....	03
Reatch schreiben wir nun gross .....	04
Für eine wissenschaftsfreundliche Kultur .....	05
Unsere 5 Schwerpunktthemen .....	06
Reatch in Zahlen .....	07
Veranstaltungen im Überblick .....	08
Highlights 2020 .....	09
Schwerpunktprojekte 2020 .....	10
Veranstaltungsübersicht .....	13
Workshops und Trainings .....	17
Unsere Formatreihen .....	21
Publikationen .....	23
Aufträge und Mandate .....	25
Vereinsentwicklung .....	27
Personen .....	28
Beirat .....	30
Transparenz .....	32
Erfolgsrechnung 2020 .....	35
Bilanz 2020 .....	37

## IMPRESSUM

### **Anschrift**

Reatch! Research. Think. Change.  
Binzstrasse 12, 8045 Zürich

### **Kontakt**

info@reatch.ch

### **Internet**

www.reatch.ch

### **Texte, Tabellen & Gestaltung**

Anina Steinlin  
Manuel Merki  
Olivia Meier  
Servan Grüninger  
Projektleitungen

### **Bilder**

Projektleitungen

### **Kontoinformationen**

IBAN: CH47 0900 0000 6104 4513 2  
BIC: POFICH-BEXXX  
PC-Konto: 61-44513-2  
Clearing Nr.: 9000

## Reatch schreiben wir nun gross

Zugegeben, wir wollten mit Reatch schon lange auf der politischen Bühne tanzen. Doch Tanzen will geübt sein und zwar konstant. So sind denn auch nicht wenige politisch motivierte Projekte ins Ausland gezogen, über Uni-Prüfungen gestolpert oder landeten aus anderen Gründen auf dem Papier-Friedhof. Dank solch unvollendeten Versuchen haben wir dafür ganz genau gelernt, womit junge Forschende kämpfen, woran sie gar scheitern und was sie brauchen, damit aus wissenschaftlichen Ideen politische Taten werden. - Learning through failure is the best way to evolve!

So haben wir all diese Erfahrungen im letzten Jahr im Franxini-Projekt kanalisiert. Schon bald wird das neue Projektteam Wissenschaftler\*innen aus verschiedensten Fachrichtungen dabei anleiten, sich rhythmisch und graziös auf der politischen Tanzfläche zu bewegen. Mit Anna Krebs hat das Projekt eine interkulturelle Vermittlerin und Spezialistin in Methoden der Ko-Kreation als kompetente Projektleiterin an seiner Spitze erhalten. Zudem haben wir mit Anna auch eine gewitzte und sympathische Teamkollegin gewonnen, die im übrigen eine leidenschaftliche Salsa-Tänzerin ist.

Die Corona-Pandemie ist auch an uns nicht spurlos vorbeigegangen und so sind wir besonders stolz zu sehen, wie reibungslos der Verein den Übergang ins neue Normal gemeistert hat: Bereits im Januar 2020 waren wir mit unserer ersten Streaming-Veranstaltung auf YouTube online und haben unseren Beirat und Epidemiologen Marcel Salathé zur bevorstehenden Pandemie befragt. Ab Mitte April gingen alle(!) unsere Veranstaltungen und Workshops online. So haben wir unsere digitale Reichweite im letzten Jahr locker verdreifacht und ja – wer's noch nicht gemerkt hat – nebenbei noch eine neue Webseite und ein neues Design für unseren Verein gestaltet. Ein solches Jahr haben selbst wir nicht kommen sehen.

Wir danken von ganzem Herzen den vielen, vielen freiwillig Engagierten, ohne die es diesen Verein nicht gäbe. Reatch lebt von ihren innovativen Ideen, dem unerschöpflichen Tatendrang, ihrem Know-How und ja sogar von ihren unvollendeten Versuchen. Wir freuen uns auf viele neue Ideen fürs 2021 im Franxini-Projekt und darüber hinaus.

PS: Reatch schreiben wir nun gross – als Zeichen unseres gewachsenen Selbstvertrauens.



**Michaela Egli**  
Philosophin & Wahlbielerin



**Anna Krebs**  
Sozialwissenschaftlerin, Finnin  
und Stadtzürcherin

## Für eine wissenschafts- freundliche Kultur

Die unabhängige Ideenschmiede Reatch setzt sich ein für eine wissenschaftsfreundliche Kultur, in der die Wissenschaften und die Gesellschaft an einem Strang ziehen. Dazu machen wir Wissenschaft gesellschaftlich relevant und bereichern die öffentliche Debatte mit faktenbasierten Lösungen. Reatch arbeitet fachübergreifend und setzt auf die Innovationskraft zahlreicher Freiwilliger.

### Unser Versprechen

Wir wollen vertrauenswürdig sein, deshalb haben wir klare Grundsätze: kompetent, aufrichtig, unabhängig, ausgewogen und partnerschaftlich. Alles, was man über Reatch wissen sollte – kurz und prägnant – ist neu auch im Reatch Leitbild festgehalten.

### Der Vorstand



Im Uhrzeigersinn v. o. l.:  
Michalea Egli, Marc Hohmann, Anna-Katharina Ehlert,  
Manuel Merki, Nicolas Zahn, Joel Lüthi,  
Servan Grüninger, Jonas Wittwer, Martina Stieger.

## Unsere 5 Schwerpunktthemen

### **01 Digitaler Wandel**

Unser Alltag ist von der Digitalisierung durchzogen – und man munkelt zu Recht, dies sei erst der Anfang. Verschiedene Projektgruppen erkunden abseits von Hiobs- und Heilsbotschaften, wie die digitale Gesellschaft von heute und morgen lebt.

### **02 Mensch und Gesundheit**

Die Projekte versuchen sich am Balanceakt zwischen medizinischem Expert\*innenwissen und selbstbestimmter Gesundheit. Wir informieren differenziert über die Medizin der Zukunft und die bereits spürbaren Herausforderungen der Gegenwart.

### **03 Ressourcen für morgen**

Die Arbeitsgruppen zeigen Wege auf, wie wir dank wissenschaftlichen und technischen Innovationen nachhaltiger leben können. Weil solche Lösungen umweltbewusstes Handeln indes nicht obsolet machen, berücksichtigen wir insbesondere sozialwissenschaftliche Erkenntnisse über nachhaltige Lebensweisen.

### **04 Verantwortungsvolle Wissenschaften**

Pflichtbewusste und ethisch solide Wissenschaft ist viel mehr als methodisch einwandfreie Arbeit. Wir arbeiten daran, dass sich Nachwuchsforschende mit der ethischen und gesamtgesellschaftlichen Bedeutung ihrer Forschung auseinandersetzen.

### **05 Kulturen der Gegenwart**

Im Rahmen dieses Schwerpunktes lenken wir ein Augenmerk auf gesellschaftliche Aktualitäten und ergänzen unsere Projekte mit sozial- und geisteswissenschaftlichen Perspektiven für eine wissenschaftsaffine Kultur. Zurzeit sind Beiträge zu den Themen Erziehung und Migration geplant.

## Reatch in Zahlen

**42** Veranstaltungen

**3** Arbeitsstellen

**5** Schwerpunktthemen

**~2000** Stunden Homeoffice der Geschäftsstelle

**1** neues CI/CD

**16** Beiräte

**50** Publikationen

**5** Vorstandssitzungen

**265** Mitglieder

**>5000** Follower in den sozialen Medien

**1390** Newsletter-Abonent\*innen

**1000** ausgetauschte Argumente

## Veranstaltungen im Überblick

### Community Formate

- «Reatching into the Rabbit Hole»
- «nanoTalks»
- «Pizza, Philosophy, and Science»

### Training

- «Scim pact»

### Grossveranstaltungen

- «Ideenwettbewerb - mit den Wissenschaften Krisen meistern, bevor sie entstehen»
- «Coronavirus: Was sagt die Wissenschaft?»

### Podien

- «Impfen in Zeiten der Pandemie I - Wettlauf um die Impfung - ein Blick hinter die Kulissen»
- «Impfen in Zeiten der Pandemie - Brennende Fragen zur Covid-19 Impfung - kontrovers diskutiert»
- «Wer ist denn hier rassistisch?»
- «Experimentation animale de A à Z»
- «Méthodes alternatives à l'expérimentation animale»

### Workshops

- «nanoTalks: Scientific Storytelling»
- «Scim pact: Social Media»
- «Scim pact: Reatching into the Rabbit Hole Training»
- «Scim pact: Online Schreibtraining»
- «Diskussionen erfolgreich leiten und lenken»
- «Expérimentation animale - à nous la parole»



## Highlights 2020

Dieses Jahr haben wir bewiesen, dass wir auch mit rollender Planung ein tolles Programm aufrecht erhalten können. Innerhalb von zwei Wochen haben wir wegen Corona alle unsere Veranstaltungen auf online umgestellt. Wir haben den [Policy-Hub](#) gegründet, das Jubiläum abgesagt, aber den [Ideenwettbewerb](#) durchgeführt.

Der Policy-Hub soll mehr Wissenschaftler\*innen befähigen, bei politischen Entscheiden mitzureden. Um den Hub aufzubauen, haben wir mit Projektleiterin Anna Krebs eine weitere Stelle auf der Geschäftsstelle geschaffen und den Vorstand um zwei Personen erweitert.

Mit dem Ideenwettbewerb haben wir gezeigt, dass es in der Wissenschaft viele Ansätze und findige Leute gibt, um gesellschaftliche Herausforderungen anzugehen. Es ist Reatch gelungen, Leute aus der Wissenschaft, Verwaltung, Politik und der Privatwirtschaft zu aktivieren, um gemeinsam Lösungen für gesellschaftliche Probleme zu kreieren.

Nebst dem Engagement gegen aussen haben wir uns auch um uns selbst gekümmert. Damit unser Auftritt zu den Veränderungen passt, die Reatch in den letzten Jahren durchlaufen hat, haben wir ein neues Corporate Design entworfen und eine neue Website erstellt. Das frische Grün zusammen mit dem neuen Logo: Reatch! Research. Think. Change. repräsentiert, wie wir arbeiten: Wir sind offen für neue Ideen und wollen mit unserem Einsatz nicht nur Wissenschaft vermitteln, sondern gesellschaftliche Veränderungen anstossen, die auf Wissenschaft beruhen. In den letzten Jahren haben wir uns bewusst von der klassischen Wissenschaftskommunikation zu einer Organisation weiterentwickelt, die selbst Projekte umsetzt und auch beratend tätig wird.



Jonas Wittwer coacht Fellows am Scimpact-Kickoff.

## Schwerpunktprojekte 2020



Anna Krebs führt durch den Ideenwettbewerb

### Ideenwettbewerb - mit den Wissenschaften Krisen meistern, bevor sie entstehen

«Die Search Engine ergänzt die klassischen Suchmaschinen. Sie macht deutlich, woher die Informationen stammen, die online abrufbar sind und durch welche Kanäle sie sich verbreitet haben.» Nadine Felber hat mit dieser Kreation den Ideenwettbewerb von Reatch gewonnen, mit dem wir aufgezeigt haben, wie die Wissenschaften gesellschaftliche Probleme lösen.

Um nachhaltig in der Bevölkerung Rückhalt zu finden, müssen die Wissenschaften zeigen, dass sie konkrete gesellschaftliche Probleme lösen können. Zu oft bleiben wissenschaftliche Erkenntnisse in Krisen ungenutzt oder finden viel zu spät Eingang in politische und gesellschaftliche Lösungen.

Deshalb haben wir Lösungen von heute für die Krisen von morgen gesucht. Insgesamt sind 33 Ideen eingegangen. Fünf davon haben wir fürs Finale um den Geldpreis im Kulturpark Zürich am 24. Oktober ausgewählt und von der Jury und dem Publikum bewerten lassen. Eine Idee haben wir mit einem Sonderpreis gekürt - sie wird 2021 als erstes Projekt im Policy Innovation Hub umgesetzt.

- Platz 1: [Search Engine](#) von Nadine Felber
- Platz 2: [L'antibiorésistance ou l'invisible l'épée de Damocles](#) von Maria Lung
- Platz 3: [Persönlichkeitsstärkung](#) von Christian Roduner
- Plätze 4 und 5: [Arbeitsmarkt 2.0 - Big Data zur Bewältigung der negativen Folgen](#) von Automatisierung von Simon Walo und «Studium für die Zukunft? Visionierung eines überuniversitären Studiengangs» von Stefan Emmenegger.
- Sonderpreis: [Algorithmic Bias](#) von Maya Guido und Alexis Perakis

Besonders wertvoll waren für die Finalist\*innen die Inputs und Fragen der Jury, um sich Gedanken zu machen, wie die eigene Idee weiterentwickelt werden kann.

Alle eingereichten Ideen, auch jene, die es nicht ins Finale geschafft haben, werden auf unserem [Blog](#) veröffentlicht.

## Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Personen	Anna Krebs, Michaela Egli
An der Umsetzung beteiligte Personen	Michaela Egli, Anna Krebs, Servan Grüninger, Anna-Katharina Ehlert, Joel Lüthi
Anzahl Gäste	ca. 500 (Online-Veranstaltung mit Jury vor Ort)
Speaker	Andrea Gmür-Schönenberger, Ständerätin CVP, Mitglied der ständerätlichen Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur Andrew Holland, Geschäftsführer der Stiftung Mercator Schweiz Prof. Dr. Michael Hengartner, Präsident des ETH-Rats Olivia Küni, Journalistin beim Online-Magazin «Die Republik»

## Aufbau Policy Hub

*Der [Policy Innovation Hub](#) soll der Ort sein, in dem Wissenschaftler\*innen lernen, wie das Schweizer Politiksystem funktioniert und wie sie sich dort einbringen können.*

*Damit erleichtert Reatch den Diskurs und die Zusammenarbeit zwischen Politik und Wissenschaft und fördert wissenschaftsfundierte und innovative Ideen und Lösungsempfehlungen.*

Seit September 2020 hat der Policy Innovation Hub Fahrt aufgenommen. Anna Krebs als Geschäftsführerin, zusammen mit Nicolas Zahn und Marc Hohmann aus dem Vorstand leiten den Hub.

Aus dem Ideenwettbewerb entstand das erste thematische Projekt des Hubs. Aus dem Gewinner des Sonderpreises von Maya Guido und Alexis Perakis wurde «Transparenz und Chancengleichheit in einer algorithmischen Gesellschaft». Dieses Projekt wird bis Juni 2021 vom Hub begleitet.

Ziele des Hubs:

- Kompetente und motivierte Wissenschaftler\*innen ins öffentliche Gespräch bringen und sie ermächtigen, mit ihren Ideen und Anliegen Einfluss auf den politischen Entscheidungsprozess zu nehmen.
- Entscheidungsgrundlagen verbessern: Wissenschaftliche Politikberatung soll wirksame und innovative Lösungen zum Wohle der Gesellschaft fördern.
- Interdisziplinäre und intersektorale Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Politik und Gesellschaft fördern und somit die Grundlagen für eine konstruktive Zusammenarbeit schaffen.

Das Jahr 2021 wird als Förderphase betrachtet. Der Fokus liegt darauf, Dienstleistungen und Gefässe zu entwickeln und zu testen, die Finanzierung sichern und Netzwerke und Visibilität aufbauen.

## Scimpact

*Ob Künstliche Intelligenz, Digitalisierung oder Covid-19: Gesellschaftliche Herausforderungen lassen sich nur dann lösen, wenn Wissenschaft und Gesellschaft an einem Strang ziehen. Doch in der öffentlichen Debatte fehlen die Stimmen von jungen Forschenden. «Scimpact» ändert das. Unser Projekt nimmt junge Wissenschaftler\*innen in die Verantwortung und befähigt sie, mit ihrem Wissen in der Gesellschaft etwas zu bewirken. Sie lernen, die wissenschaftliche Arbeit kritisch zu reflektieren und Fakten für ein breites Publikum herunterzubrechen und zu präsentieren.*

2019 haben wir den ersten Durchlauf von Scimpact gestartet. Die positiven Rückmeldungen haben uns darin bestärkt, das Programm 2020 erneut durchzuführen. Beide Male haben wir 22 junge Wissenschaftler\*innen rekrutiert. Die Leitung des Programms lag 2020 bei Joel Lüthi, Fabienne Odermatt, Ramona Brotschi und Jonas Wittwer. Diese haben total mehr als 600 Stunden für Scimpact aufgewendet.

Die **Ziele** für das Scimpact Programm sind:

- Unsere Fellows können Events zu wissenschaftlichen Themen für ein breites Publikum planen und durchführen und haben selbst Reatch-Formate und Reatch-Workshops besucht. Etwa: [Schreibtrainings](#), [Social-Media-Trainings](#), [Scientific Storytelling Workshop](#)
- Unsere Fellows haben ihre Kommunikationsfähigkeiten verbessert.
- Unsere Fellows haben erkannt, wo es Berührungspunkte zwischen Wissenschaft, Politik und Gesellschaft gibt.
- Unsere Fellows haben sich ein Netzwerk zu Wissenschaftler\*innen aus anderen Disziplinen aufgebaut.
- Die Fellows haben sich gegenseitig kennengelernt und ausgetauscht: Dank dem Einfallsreichtum der Programmleiterin Fabienne Odermatt geschah dies trotz Covid-19 - auf digitale Weise.
- Wir arbeiten mit einer diversen Kohorte, in der Frauen und andere Minoritäten in den Wissenschaften vertreten sind.

Reatch teilt jedem\*r Scimpact Fellow einen Coach zu - jemand unserer hauseigenen erfahrenen Wissenschaftler\*innen. Diese garantieren umfangreiche Unterstützung bei der Umsetzung aller Pläne und sind Ansprechperson bei Fragen und Problemen. Unsere diesjährigen Scimpact Coaches waren Joel Lüthi, Lara Gafner, Jana Sedlakova, Lena Grail, Benedikt Schmidt, Martina von Arx, Christina Wolf, Olivia Meier, Carole Imhof, Giorgio Ravioli, Rasmus Ischebeck, Laura Bauer, Laetitia Codd, Noemie Frezel, Lukas Robers, Jonas Wittwer und Luca Schaufelberger.

Das Projekt ist möglich dank der grosszügigen Unterstützung vom Bundesamt für Sozialversicherungen, der Hasler Stiftung, der Ernst Göhner Stiftung und dem Verband der Studierenden der Universität Zürich.

## Veranstaltungsübersicht



Podiumsdiskussion zum Thema Coronaimpfung.

### Impfen in Zeiten der Pandemie

1.10.2020 - Teil 1: Wettlauf um die Impfung – ein Blick hinter die Kulissen

15.10.2020 - Teil 2: Brennende Fragen zur Covid-19-Impfung – kontrovers diskutiert

In zwei Teilen erhielten die Zuschauer\*innen in der Livestream-Online-Veranstaltung die wichtigsten Informationen zur Covid-19-Impfung.

Im ersten Teil fokussierte sich Rahel Schmidt im Gespräch mit ihren Gästen vor allem auf grundlegende Fragen zur Impfung: Wie funktioniert eine Impfung und wie ist der Stand der Covid-Impfentwicklung? In der zweiten Diskussionsrunde ging Luca Schaufelberger auf die kontroversen Fragen ein: Wer hat Vorrang, sobald ein Impfstoff gegen Covid-19 zugelassen ist? Dürfen wir in diesem Fall den Zulassungsprozess beschleunigen?

### Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Person

Luca Schaufelberger

An der Umsetzung beteiligte Personen

Rahel Schmidt, Pascal Broggi, Lukas Heckendorn, Maren Ludorft, Nina Schätti, Luca Schaufelberger

Anzahl Gäste

200 live, 1400 Views

## Speaker

Prof. Christoph Berger, Leiter/Chefarzt Infektiologie am Kinderspital Zürich, Präsident der Eidgenössischen Kommission für Impffragen  
Prof. Emma Slack, Leiterin der ETH-Forschungsgruppe zur Entwicklung eines Covid-19-Impfstoffes  
Prof. Simon Wieser, Institutsleiter für Gesundheitsökonomie ZHAW  
Prof. Brigitte Tag, Vorsitzende des universitären Kompetenzzentrums Medizin - Ethik - Recht Helvetia  
Susanne Gedamke, Geschäftsführerin der Schweizerischen Patientenorganisation  
Prof. Philip Tarr, Projektleiter der nationalen Forschungsgruppe zu Impfskepsis, Co-Chefarzt Infektiologie an der Medizinischen Universitätsklinik KSBL

## Méthodes alternatives à l'expérimentation animale (F)

26.11.2020

Es gibt inzwischen einige Alternativen zu Tierversuchen in der Forschung. In dieser virtuellen Podiumsdiskussion sprachen drei Expert\*innen darüber, welche anderen Lösungen es bereits gibt, für welche Zwecke sie sich eignen, welche Fortschritte man in den letzten Jahren gemacht hat und ob die Anwendung auch von den Forschungsinstitutionen genug gefördert wird.

### Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Person	Marie Zufferey
An der Umsetzung beteiligte Personen	Marie Zufferey, Servan Grüninger
Anzahl Gäste	20 online
Speaker	Dre Stéphanie Claudinot, collaboratrice scientifique au CHUV et à l'UNIL, coordinatrice 3R pour la Faculté de médecine et biologie Dr Laurent Mouchiroud, co-fondateur et CSO de Nagi Bioscience Prof. Caroline Tapparel Vu, professeure associée au département de microbiologie et médecine moléculaire de l'UNIGE, lauréate du Prix de la Fondation Naef en 2016 et du Prix 3R en 2018

### Wer ist denn hier rassistisch?

Gemeinsam mit Dr. Stefanie C. Boulila, Autorin des Buchs «Race in Post-Racial Europe», haben wir besprochen, wie die wissenschaftliche Forschung Rassismus untersucht, welche Formen von Rassismus es gibt und wer alles rassistisch handeln kann.

Zudem haben wir beleuchtet, welche Auswirkungen Rassismus für die Menschenrechte in der Schweiz und international hat und wie gegen Rassismus vorgegangen werden kann. Das interaktive Online-Gespräch bot die Gelegenheit, sich jenseits von medialer und politischer Polarisierung über die

wissenschaftliche Forschung zu Rassismus zu informieren.

## Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Person	Servan Grüninger
An der Umsetzung beteiligte Personen	Stefanie Boulila, Estefania Cuero, Servan Grüninger
Anzahl Gäste	~45 online
Speaker	Dr. Stefanie C. Boulila, Assoziierte Expertin am Center for Intersectional Justice und Mitglied des Präsidiums der Jungen Akademie Schweiz

## Animal research in Switzerland: From proper study design to weighing of interests

3.3.2020

Mit dieser Veranstaltung ermöglichten wir allen Interessierten, sich zu Tierversuchen in der Schweiz zu informieren. Es kamen Themen zur Sprache, wie welche Auflagen es in der Schweiz für Studien mit Tierversuchen gibt und wie die Würde der Tiere gesetzlich geregelt ist.

## Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Person	Servan Grüninger
An der Umsetzung beteiligte Personen	Marie Zufferey, Servan Grüninger
Anzahl Gäste	3 online
Speaker	Servan Grüninger, Präsident Reatch, Biostatistiker

## Wissenschaft und Politik - Eine Gratwanderung

25.02.2020

Servan Grüninger von Reatch und Odile Ammann, Habilitandin am Rechtswissenschaftlichen Institut der Universität Zürich, diskutierten mit ihren Gästen, welche Rolle Wissenschaft in der Politik spielt und spielen sollte. [Professor Caspar Hirschi](#), Inhaber des Lehrstuhls für Allgemeine Geschichte an der Universität St. Gallen und [Dr. Sarah Bütikofer](#), Politologin und Redaktorin der Plattform [www.defacto.expert](http://www.defacto.expert), äusserten sich besonders zur politischen Rolle der Geistes- und Sozialwissenschaften. Die dreissig Gäste konnten beim anschliessenden Abendessen die aufgeworfenen Themen und Fragen weiter diskutieren.

## Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Person	Servan Grüninger
An der Umsetzung beteiligte Personen	Odile Ammann, Servan Grüninger
Anzahl Gäste	30 online
Speaker	Prof. Dr. Caspar Hirschi, Professor für Allgemeine Geschichte an der HSG Dr. Sarah Bütikofer, Redaktorin von <a href="http://www.defacto.expert">www.defacto.expert</a>

## **Coronavirus: Was sagt die Wissenschaft?**

28.02.2020 und 9.3.2020

Im Februar stellten wir fest: Das neue Coronavirus ist in der Schweiz angekommen. Die Verunsicherung wächst und die Berichterstattung schwankt zwischen Alarmismus und Verharmlosung. Wir organisierten eine Vorlesung mit Marcel Salathé, Mitglied unseres Beirats. Er präsentierte im Februar und im März die damals bekannten Fakten zum Coronavirus mehr als 12'000 Zuschauern live und auf Youtube.

Er klärte über grundlegende Begriffe der Epidemiologie auf, brach Statistiken herunter und erklärt, wie der Virus im Körper wirkt. Innerhalb eines Tages organisiert, fand die Vorlesung an der EPFL statt und Reatch hat sie an die Universitäten Bern und Zürich übertragen.

Aus den beiden Vorlesungen entstand unsere Übersichtsseite zum Coronavirus, auf der wir laufend die neusten Fakten zusammentragen.

### **Infos zur Veranstaltung**

Verantwortliche Person	Servan Grüninger
An der Umsetzung beteiligte Personen	Servan Grüninger, Joel Lüthi, Michaela Egli, Dominik Scherrer
Anzahl Gäste	~500 live, ~12'000 Views auf Youtube
Speaker	Prof. Dr. Marcel Salathé, Professor für
Epidemiologie an der EPFL	



## Workshops und Trainings



### Workshop «Diskussionen erfolgreich leiten und lenken»

16.10.2020

Eine gelungene Diskussion braucht eine gelungene Moderation. Das gilt sowohl für politische Debatten wie auch für wissenschaftliche Gespräche. Erfahrene Moderator\*innen schaffen es, eine Diskussion so zu gestalten, dass sie spannend, inhaltlich gehaltvoll und unterhaltsam zugleich ist – und zwar für das Publikum wie auch für die Diskussionsgäste.

Zu diesem Zweck organisierten wir erneut einen interaktiven Workshop, bei dem Reatch-Mitglieder einen exklusiven Einblick in die Grundlagen des Moderierens erhielten. Dank der Beschränkung auf sechs Teilnehmer\*innen bot die Veranstaltung ein interaktives Intensivtraining bei dem die Anwesenden unter anderem lernten, wie man kontroverse und weniger kontroverse Diskussionen vorbereitet und leitet, wie man langatmige Voten und Vielredner\*innen charmant unterbricht und wie man das Publikum miteinbezieht.

#### Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Person	Servan Grüninger
An der Umsetzung beteiligte Person	Servan Grüninger
Anzahl Gäste	6 online
Speaker	Servan Grüninger, Präsident Reatch

### Der Textbunker

05.12.2020

Man hat eine tolle Textidee, bringt diese aber nicht aufs Papier. Vor langer Zeit ist ein Blog-Entwurf entstanden, aber man kann sich nicht überwinden, diesen zu überarbeiten. Da hilft der Textbunker. An einem Samstagvormittag trafen sich schreibwillige Reatch-Mitglieder und Scimpact Fellows online und recherchierten, schrieben und feilten an ihren Texten. Dank eines Schreibcoaches konnten sie falls nötig sofort Hilfe und Tipps einholen.

## Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Person	Olivia Meier
An der Umsetzung beteiligte Person	Olivia Meier
Anzahl Gäste	1 online
Speaker	Olivia Meier, Blog-Verantwortliche Reatch

## Online Schreibtraining: Crashcourse / Introduction à la rédaction d'articles de blog

05.11.2020 / 12.11.2020

Wissenschaftliches Schreiben und Schreiben über Wissenschaft sind zwei völlig verschiedene Dinge. Schliesslich schreibt man nicht für seine Kolleg\*innen vom Fach, sondern für Laien. Es ist gar nicht so leicht, die Balance zwischen facts and fun zu finden. Denn ein Reatch-Blog soll nicht nur inhaltlich überzeugen, sondern auch sprachlich begeistern. Im Online-Schreibtraining von Reatch bekommen Mitglieder Tipps und Anregungen, wie diese Herausforderungen des Schreibens über Wissenschaft gemeistert werden. Neben einem deutschen Training feierte dieses Jahr auch ein Crashkurs für französischsprachige Mitglieder Premiere.

## Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Personen	Olivia Meier, Carole Imhof
An der Umsetzung beteiligte Personen	Olivia Meier, Carole Imhof, Marie Zufferey
Anzahl Gäste	15 online (an beiden Events zusammen)
Speaker	Olivia Meier, Blog-Verantwortliche Reatch Carole Imhof, Freiwillige Reatch, Mitarbeiterin WSL

## How to become a scientific social media guru

07.06.2020

Es bedarf etwas Reflexion um festzulegen, wie man als Wissenschaftler\*in sein Profil in den sozialen Medien pflegen will. Diese sind darauf ausgelegt, Persönliches mitzuteilen. Für die Wissenschaften an sich und die Wissenschaftler\*innen im Einzelnen kann das ein Gewinn sein. Setzt man geschickt die eigene Persönlichkeit in Szene, gewinnt man Follower, die sich dann auch über Forschungsinhalte aufklären lassen. Zudem verkehren andere Personen aus demselben oder verwandten Gebiet ebenfalls auf sozialen Kanälen. So ergeben sich interessante Austausche oder sogar Zusammenarbeiten. Im Workshop lernten Reatch-Mitglieder Strategien kennen, wie sie eine gute Balance zwischen Persönlichem und Fachlichem herstellen.

## Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Person	Jonas Wittwer
An der Umsetzung beteiligte Person	Jonas Wittwer
Anzahl Gäste	14 online
Speaker	Anna Rosenwasser, Journalistin

## Expérimentation animale, à nous la parole

15.10.2021/17.11.2021

Wer im Forschungsalltag mit Tierversuchen arbeitet, sieht sich immer wieder in anstrengende Diskussionen verwickelt. Das private Umfeld steht den Arbeiten oft kritisch gegenüber oder will genau verstehen, wie Tierversuche ablaufen. Um solche Situationen entspannt zu meistern, konnten in diesem französischsprachigen Workshop in zweifacher Ausführung junge Forscher\*innen lernen, wie sie auf Fragen antworten oder auf Kritik reagieren können, um zu einem Abbau von Vorurteilen beizutragen.

### Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Person	Marie Zufferey
An der Umsetzung beteiligte Personen	Marie Zufferey, Servan Grüninger
Anzahl Gäste	19 online
Speaker	<a href="#">Emmanuel Barraud</a> , porte-parole adjoint et chargé de presse de l'EPFL <a href="#">Noémie Roten</a> , journaliste chez <a href="#">heidi.news</a> <a href="#">Prof. Dr. Ivan Rodriguez</a> , professeur au département de génétique et évolution à l'Université de Genève <a href="#">Marco Cattaneo</a> , directeur de la communication de l'Université de Genève

## Méthodes alternatives à l'expérimentation animale

26.11.2020

Es gibt bereits Möglichkeiten Tierversuche teilweise zu ersetzen - etwa durch in vitro oder Computersimulationen. Expert\*innen aus der Wissenschaft und Wirtschaft gaben Auskunft, welche rechtlichen und institutionelle Rahmenbedingungen es gibt und welche Fortschritte in den letzten Jahren erzielt wurden.

### Infos zur Veranstaltung

Verantwortliche Person	Marie Zufferey
An der Umsetzung beteiligte Personen	Marie Zufferey, Servan Grüninger
Anzahl Gäste	20 online
Speaker	Dre Stéphanie Claudinot, collaboratrice scientifique au CHUV et à l'UNIL, coordinatrice 3R pour la Faculté de médecine et biologie Dr Laurent Mouchiroud, co-fondateur et CSO de Nagi Bioscience Prof. Caroline Tapparel Vu, professeure associée au département de microbiologie et médecine moléculaire de l'UNIGE, lauréate du Prix de la Fondation Naef en 2016 et du Prix 3R en 2018

## **Scientific Storytelling Workshop**

27.11.2020 und 29.05.2020

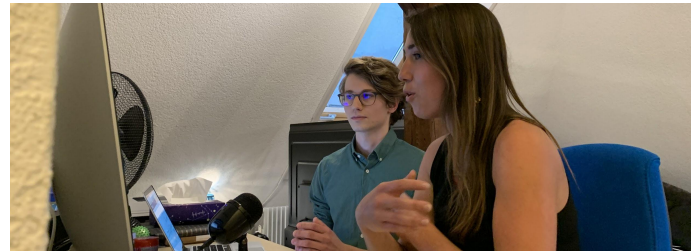
Mit wissenschaftlichen Fakten kann man das Publikum langweilen - oder begeistern. Oft hängt dies mehr davon ab, wie man die Fakten präsentiert, als um welches Thema es geht. In den nanoTalks Workshop zu Scientific Storytelling lernten junge Forschende, wie man wissenschaftliche Erkenntnisse spannend und verständlich präsentiert. Damit bereiteten sie sich unter anderem darauf vor, künftig selber nanoTalks zu halten.

Dieser interaktive Workshop wurde 2020 einmal am PSI und einmal für unsere Scimpact Fellows gehalten.

### **Infos zur Veranstaltung**

Verantwortliche Person	Joel Lüthi
An der Umsetzung beteiligte Personen	Joel Lüthi, Luca Schaufelberger
Anzahl Gäste	20 online
Speaker	Joel Lüthi, Vize-Präsident Reatch

## Unsere Formatreihen



nanoTalks aus dem Homeoffice

Formate nennen wir regelmässig stattfindende Events mit klarem Rahmenprogramm. Momentan organisieren wir drei: Reatching into the Rabbit Hole, nanoTalks und Pizza, Philosophy and Science. Sie alle dienen dazu, dass junge Wissenschaftler\*innen sich im Präsentieren und in der Eventorganisation üben, sowie neue Mitarbeitende für Projekte anwerben.

### Reatching into the Rabbit Hole (RHH)

Das weisse Kaninchen ist ein\*e Expert\*in für eine Technologie oder eine wissenschaftliche These. So wie Alice dem Kaninchen ins Wunderland folgt, folgen die Teilnehmer\*innen des Reatching into the Rabbit Hole dieser Person in ihren Ausführungen. Sie überlegen sich, welche Auswirkungen auf die Gesellschaft die Technologie oder These hat. Konkrete Beispiele und Erzählelemente vereinfachen den Zugang zu dieser abstrakten Welt. In einer offenen aber moderierten Diskussion findet die Gruppe heraus, ob sie das skizzierte Szenario plausibel findet und ob sie in einer solchen Welt leben möchte, respektive was getan werden muss, damit es nicht so weit kommt.

#### Infos zum Format

Verantwortliche Personen	Giorgio Ravioli, Jonas Wittwer
An der Umsetzung beteiligte Personen	Giorgio Ravioli, Jonas Wittwer, Xenia Münger, Gesara Bimashofer, Charlotte Bopp, Rasmus Ischebeck
Anzahl Gäste	26 online
Themen	<a href="#">Genetische Verbesserung - Ja! Aber wie?</a> <a href="#">Sicherheit in der digitalen Medizin - Gratwanderung zwischen Gesundheit und Entblössung</a>

### nanoTalks

Mit den nanoTalks geben wir vornehmlich jungen Wissenschaftler\*innen die Gelegenheit, über ihre Forschung zu sprechen. Sie präsentieren ihre Arbeit und gleichzeitig lernen sie, wie man Wissenschaft einem breiten Publikum vermittelt. Die Zuhörer\*innen erhalten Einblick in die aktuelle Forschung auf einem bestimmten Gebiet. Immer zwei Vortragende sprechen jeweils 15 Minuten. Anschliessend hat das Publikum eine halbe Stunde Zeit, um Fragen zu stellen oder Diskussionspunkte zu vertiefen.

## Infos zum Format

Verantwortliche Personen	Joel Lüthi, Luca Schaufelberger
An der Umsetzung beteiligte Personen	Joel Lüthi, Luca Schaufelberger, Noémie Frezel, Franka Butzbach, Laura Bauer, Laetitia Codd, Ilaria Brunetti, Uwe Thümmel, Alexander Schanne, Lou Troxler, Ophélie Rivière
Anzahl Gäste	Total ca 2000 Views
Themen	<a href="#">Januar: Energy</a> <a href="#">Februar: Poverty and the Future of Work</a> <a href="#">März: Coronavirus</a> <a href="#">April: Sustainability and Microbes</a> <a href="#">Mai: Water</a> <a href="#">Juni: Ethics</a> <a href="#">September: Technologies of the Future</a> <a href="#">Oktober: Nobel Prizes - Economics and Medicine</a> <a href="#">November: Nobel Prizes - Physics and Chemistry</a>

## Pizza, Philosophy, and Science (PPS)

Bei Pizza, Philosophy & Science bringen wir aktuelle Fragen aus der Wissenschaft raus aus dem Hörsaal und rein ins gemütliche Wohnzimmer. Dabei gehen wir auf die philosophische, politische und wissenschaftliche Seiten eines Themas ein. Immer mit dabei: Expert\*innen aus dem jeweiligen Forschungsgebiet.

Für den gemütlichen Rahmen sorgt die Pizza – scharf, klassisch, exotisch oder vegan. Das Format wurde 2019 von Jonas Wittwer und Martina Zangger gegründet. 2020 ging die Leitung an Benedikt Schmidt über.

## Infos zum Format

Verantwortliche Personen	Jonas Wittwer, Benedikt Schmidt
An der Umsetzung beteiligte Personen	Martina von Arx, Lara Gafner, Jana Sedlakova, Martina Zangger, Jessica Fenger, Lena Greil
Anzahl Gäste	Total ca. 270 online
Themen	<a href="#">Personal Responsibility in Public Health</a> Umgang mit Gesundheitsdaten <a href="#">Intellektuelle Tugend</a> Künstliche Intelligenz in der Medizin <a href="#">La vie secrète des fromages</a> <a href="#">Intuition - ein Weg zur Erkenntnis?</a> <a href="#">Geschichte der Klimaforschung</a> <a href="#">Denkende Tiere?</a> <a href="#">Energie</a> Verschwörungstheorien Wissenschaftliche Verantwortung

## Publikationen



2020 haben wir einen Podcast gegründet gleich sieben selbstproduzierte Folgen veröffentlicht und 50 Blogposts publiziert - so viele wie noch nie. Vom Schweizer Arbeitsrecht über Fakten zum allgegenwärtigen Thema Coronavirus bis hin zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz - wir decken ein äusserst breites Spektrum ab.

Dazu kommen Artikel in Tageszeitungen und Zeitschriften:

### Externe Medienpräsenz

- [Wissenschaft in den Medien: zwischen Irrelevanz und Irreführung](#) (Medienwoche, 27.02.2020, S. Grüninger)
- [Statistiken sollten Erkenntnisse schaffen, nicht Meinungen bestätigen](#) (NZZ, 10.03.2020, S. Grüninger)
- [Coronavirus in den Medien: Von Experten und "Experten"](#) (Medienwoche, 12.03.2020, S. Grüninger)
- [«Wenn das ganze Land plötzlich im Home-Office-Modus ist: Verändert das Corona-Virus unsere Arbeit?»](#) (Basler Zeitung, 13.03.2020, Guido Baldi)
- [Es geht nicht nur um Tierversuche, es geht um ein Forschungsverbot](#) (NZZaS, 18.04.2020, S. Grüninger)
- [Corona-Statistiken auf dem Prüfstand: Was uns Schweizer Medien servieren](#) (Medienwoche, 15.05.2020, S. Grüninger)
- [Wissenschaft als Cassandra: «Wir haben es doch vorausgesagt!»](#) (Medienwoche, 27.10.2020, S. Grüninger)

## Unser hauseigener Blog

Unsere [Artikel](#) dienen einerseits der Wissensvermittlung. Andererseits sollen sie der Wissenschaft und Technologie auch kritisch gegenüberstehen und reflektieren, wie sich die Forschung in die Gesellschaft eingliedert, wo es Missstände gibt oder Veränderung nötig ist. Jedes unserer Mitglieder darf sich hier äussern. Durch inhaltliche und stilistische Reviews garantieren wir sowohl wissenschaftliche als auch sprachliche Qualität. Im Gespräch über Texte und Kritik helfen wir uns gegenseitig wissenschaftlich komplexe Inhalte in schriftlicher Form ansprechend festzuhalten.

Einige Artikel sind in Kooperation mit den Sommerakademien der Schweizerischen Studienstiftung entstanden, die Reatch redaktionell begleitete. Seit diesem Jahr ist das online Wissenschaftsmagazin [www.higgs.ch](http://www.higgs.ch) unser Partner. Wir veröffentlichen gegenseitig passende Artikel aus der Wissenschaft und erweitern so unser Publikum als auch unsere Bekanntheit. Unsere Blogger\*innen können ihre Fähigkeiten in unseren [Workshops zum Thema Schreiben](#) verbessern und werden seit mehreren Jahren von Olivia Meier betreut.

## Podcast WEITER WISSEN

Dominik Scherrer produziert den [Podcast WEITER WISSEN](#). Jede Folge wird von anderen Freiwilligen bei Reatch zusammengestellt und aufgenommen. Wir thematisieren aktuelle Fragen und Erkenntnisse rund um die Wissenschaften. 2020 sind folgende Episoden erschienen:

- Wie Wissenschaftsleugner Zweifel säen
- Wieso Wissenschaftskommunikation
- Scimpact - Bewirke etwas in der Gesellschaft
- «Bridge Employment» - Die Zukunft der Arbeit im Alter?
- Kampf gegen die Wissenschaftsmythen
- «Es braucht selbstkritische, Verantwortungsvolle Wissenschaftler\*innen im politischen Diskurs»
- Benutzen wir nur zehn Prozent unseres Gehirns?
- Digitalisierung am Arbeitsmarkt







### **Sommerakademien der Schweizerischen Studienstiftung**

Bereits seit 2016 betreut Reatch die Sommerakademien der Schweizerischen Studienstiftung in redaktioneller Hinsicht. Unsere Aufgabe ist es, die Teilnehmenden darin zu unterstützen, Blogartikel zum Thema zu schreiben, mit dem sie sich während der Akademie beschäftigen. Damit unterstützt Reatch die jungen Studierenden in der Entwicklung von Kommunikationskompetenzen und schlägt Brücken zwischen dem Förderangebot der Studienstiftung und einer interessierten Öffentlichkeit. Die redaktionelle Begleitung der Sommerakademien 2020 wurde durchgeführt von Olivia Meier, Reatch Blog-Redakteurin, Servan Grüninger, Präsident Reatch, Michaela Egli, zuständig für Qualität & Entwicklung bei Reatch sowie Selina Widmer, Reatch-Mitglied. Die vier führten mit den Teilnehmenden der Sommerakademien ein interaktives Schreibtraining durch und redigierten Beiträge der Teilnehmenden, die auf der Webseite der Schweizerischen Studienstiftung sowie dem Reatch-Blog veröffentlicht werden. Ausserdem produzieren sie selbst Blog-Beiträge zu Themen der Sommerakademie. Die Betreuung wird 2021 erneut durchgeführt.



### **Mitarbeit am Jahresbericht des Jacobs Center for Productive Youth Development**

2019 hat Reatch des Jacobs Center for Productive Youth Development mit dem Schreiben von Porträts und Projekteinsichten unterstützt. Weil uns dies bestens gelungen ist, haben wir den Auftrag 2020 wieder erhalten. Olivia Meier, Selina Widmer, Servan Grüninger und Anina Steinlin berichten über die soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, wie diese im Schulalltag gestärkt werden kann und stellen neue Forscher\*innen des Instituts mit Interviews und Porträts vor. Die Texte werden auf der [Website des Jacobs Center](#) veröffentlicht werden.



Swiss Academy of Sciences  
Akademie der Naturwissenschaften  
Accademia di scienze naturali  
Académie des sciences naturelles

### **Faktencheck «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot»**

Die Initiative «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot» fordert ein Totalverbot im Forschungsbereich. Die Initianten wollen alle Versuche an Tieren, am Menschen und die daraus entstehenden Medikamente verbieten. In der Öffentlichkeit wird hauptsächlich über das geplante Tierversuchsverbot diskutiert - und in diesem Zusammenhang werden immer wieder Behauptungen aufgestellt, deren Verlässlichkeit nicht immer auf den ersten Blick erkennbar ist. Reatch hat deshalb im Auftrag der Akademien der Naturwissenschaften

Schweiz und Swissuniversities einen Faktencheck durchgeführt und einige häufige Behauptungen geprüft. Die erste Etappe ist abgeschlossen, der Faktencheck wird im Verlauf des Jahres 2020 veröffentlicht.



## **Vereinsbuchhaltung für Basel Declaration Society**

2020 hat Reatch die Buchhaltung und die Personaladministration für den Verein Basel Declaration Society übernommen. Wir stellen sicher, dass alle Zahlungen korrekt und rechtzeitig erfolgen und erstellen einen sauberen Jahresabschluss. Damit Basel Declaration Society volle Transparenz über ihre Finanzen hat. Zudem übernehmen wir alle organisatorischen Personalaufgaben.

Forschung für Leben  


## **Vereinsbuchhaltung für Forschung für Leben**

2020 hat Reatch auch die Buchhaltung und die Personaladministration für den Verein Forschung für Leben übernommen. Auch hier verantworten wir die Zahlungen während des Jahres und den korrekten Jahresabschluss. Zudem übernehmen wir auch hier alle organisatorischen Personalaufgaben.

## Vereinsentwicklung



### News aus den Kreisen

Das vergangene Jahr konnten wir finanziell sehr erfolgreich abschliessen. Dank professioneller Fundraisingkapazitäten von Fabienne Odermatt haben wir eine gute Grundlage geschaffen, um auch in schwierigeren Zeiten die Geschäftsstelle weiterhin zu besetzen und unsere Räumlichkeiten mieten zu können.

Auch die Etablierung der neuen Website ging gut über die Bühne. Reatch ist dadurch attraktiv im Netz präsent. Damit einher ging das neue CI/CD, das wir grösstenteils bereits umgesetzt haben.

Letztes Jahr haben wir unsere Community vermehrt auf Social Media einbezogen. Zum Beispiel durch den Adventskalender, in dem sich Freiwillige in den Wochen vor Weihnachten auf Instagram porträtieren lassen konnten.

### News aus der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle hat ein Mitglied mehr: Anna Krebs ist für den Policy Hub im September dazu gestossen. Willkommen liebe Anna. Du bist zu einer turbulenten Zeit gestartet und hast gleich Vollgas gegeben! Zur gleichen Zeit ging Chantal von Siebenthal in Mutterschaftszeit und wurde von Anina Steinlin vertreten. Auch Fabienne Odermatt war einen Teil des Jahres in Mutterschaftszeit.

Coronabedingt hat die Geschäftsstelle fast das ganze Jahr im Homeoffice verbracht. Wir haben aber auch ein neues Büro - im selben Gebäude, auf dem selben Stock aber etwas westlicher gelegen. Wir hoffen, dass wir 2021 dort richtig ankommen werden. Dank dieser stabilen Grundlage kommt unsere Dynamik im nächsten Jahr erst richtig zur Geltung. Es hat sich gelohnt, die Buchhaltung in die Geschäftsstelle zu geben. Der Jahresabschluss konnte deutlich schneller erarbeitet werden als früher.

## Personen

### Vorstand

Servan Grüninger.....	Präsident, bisher
Joel Lüthi .....	Vizepräsident, Operations, bisher
Michaela Egli .....	Qualität & Entwicklung, bisher
Manuel Merki .....	Marketing, bisher
Anna-Katharina Ehlert .....	Kommunikation, bisher
Jonas Wittwer .....	Formate, bisher
Martina Stieger .....	Finanzen, neu
Marc Hohmann.....	Policy Hub, nachnominiert
Nicolas Zahn .....	Policy Hub, nachnominiert

In den erweiterten Vorstand gewechselt sind: Darienne Hunziker, Fabio Hasler

### Erweiterter Vorstand

Der erweiterte Vorstand findet sich [hier](#) auf unserer Website.

### Geschäftsstelle

Chantal von Siebenthal .....	Projektkoordination & Kommunikation, 50%, bisher
Anina Steinlin .....	Mutterschaftsvertretung Projektkoordination & Kommunikation, 50%
Anna Krebs .....	Policy Hub, 40%, neu
Fabienne Odermatt .....	Scimpact, 40%, bisher



## Beirat

Im Beirat stehen Vertreter\*innen aus Wissenschaft, Politik, Zivilgesellschaft und Medien dem Verein mit ihrer Expertise und Erfahrung durch Rat und Tat zur Seite. Darüber hinaus verfügt der Beirat über keine Entscheidungsgewalt über Inhalte, Themen oder Projekte des Vereins. Alle Beiräte tragen die Reatch Vision mit und sind – wie der Vorstand – politisch und akademisch divers aufgestellt.

Prof. Dr. Antonio Loprieno .....	Ägyptologe, Präsident der Schweizer Akademien der Wissenschaften und des Verbunds der Europäischen Akademien der Wissenschaften
Prof. Dr. Caspar Hirschi .....	Historiker, Professor für Allgemeine Geschichte an der Universität St.Gallen und Mitglied im Evaluationsausschuss des deutschen Wissenschaftsrates
Prof. Dr. Cla Famos .....	Theologe und Jurist, Direktor der Schweizerischen Studienstiftung und Finanzvorstand der Stadt Uster
Dr. Claudine Leysinger .....	Historikerin und Politologin, Geschäftsführerin des Graduate Campus der Universität Zürich
Prof. Dr. Effy Vayena .....	Professorin für Bioethik an der ETHZ
Prof. Dr. Fritz Sager .....	Politikwissenschaftler, Professor für Politikwissenschaft am Kompetenzzentrum für Public Management der Universität Bern
Gian-Andri Casutt .....	Ökonom, Leiter Kommunikation des ETH-Rats
Prof. Dr. Marcel Salathé .....	Biologe und Computerwissenschaftler, Direktor der EPFL Extension School
Prof. Dr. Marcel Tanner .....	Epidemiologe, Präsident der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz
Nicola Forster .....	Jurist, Gründer des Think Tanks foraus
Dr. Philip Aerni .....	Geograf & Ökonom, Direktor des Center für Corporate Responsibility and Sustainability der Universität Zürich

Dr. Sabrina H. Kessler .....	Kommunikationswissenschaftlerin, Forscherin für Wissenschafts-, Krisen- und Risikokommunikation an der Universität Zürich
Dr. Silvie Cuperus .....	Lebensmittelingenieurin & Chemikerin, Leiterin der Plattform Life Science Zurich von Universität und ETH Zürich
Dr. Victor Schmid .....	Soziologe und Politikwissenschaftler, Partner Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten AG, Präsident Robert Walser Stiftung
Walter Steinlin .....	Elektroingenieur ETH, ehem. Präsident der Kommission für Technologie und Innovation des Bundes
Prof. Dr. Wendelin Stark .....	Leiter des Functional Materials Lab der ETHZ

## Transparenz

Der Verein Reatch! Research. Think. Change. ist aufgrund Gemeinnützigkeit steuerbefreit gemäss Art. 61 lit. g StG und Art. 56 lit. g DBG. Er ist gemäss Statuten politisch unabhängig und konfessionell neutral.

### Finanzierung & Löhne

Reatch finanziert sich hauptsächlich über gemeinnützige Stiftungen, Mitgliederbeiträge und Kleinspenden. Weitere Erträge entstehen aus kleinen Mandaten und Aufträgen sowie aus ausserordentlichen Eintrittten für Veranstaltungen. Die Geschäftsstelle umfasste während des Jahres zwischen 90 und 120% Stellenprozent. Die Geschäftsstelle verzichtet auf marktkompetitive Löhne für eine effizientere Umsetzung des Vereinszwecks. Projektmitarbeitende und Vorstände engagieren sich vollständig ehrenamtlich, es werden auch keine Jahreshonorare bezahlt. Einzig Erträge aus Aufträgen Dritter fliessen zwischen 50-80% an die direkt engagierten Mitarbeitenden.

### Stipendien und Stiftungsbeiträge

Spenden & Beiträge 15'000 - 30'000 CHF

Bundesamt für Sozialversicherungen  
Hasler Stiftung  
Ernst Göhner Stiftung

**Spenden & Beiträge 500 - 5'000 CHF**

Jonas Baumberger  
Swisscom  
BKW AG  
Interpharma  
ETH-Rat  
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät  
der Universität Zürich

### Mandate

Ein Teil unserer Ausgaben decken wir über Dienstleistungen für Dritte. Diese sind im Kapitel [«Aufträge und Mandate»](#) aufgeführt.

### Spenden

Privatpersonen haben uns insgesamt 12'611 CHF in Form von Mitgliedsbeiträgen und Spenden zukommen lassen.

### Partner



Reatch arbeitet bei ihren Tätigkeiten mit verschiedenen inner- und ausserakademischen Partnern zusammen. Nachfolgend finden Sie die Übersicht aller Partnerorganisationen von 2020. Eine komplette Liste aller vergangener und gegenwärtiger Partnerorganisationen finden Sie auf unserer Vereinswebseite unter «Partner».

## **Strategische Partner & Projektpartner**

Partner mit vertiefter Zusammenarbeit über einen längeren Zeitraum hinweg oder regelmässig wiederkehrenden Zusammenarbeit, zum Beispiel bei der Organisation von Veranstaltungen oder dem Erstellen von Inhalten:

- Schweizerische Akademien der Naturwissenschaften
- Institut für Labortierkunde der Universität Zürich
- Schweizerische Studienstiftung
- Science et Cité
- Furbo GmbH
- Arapuk

## **Förderpartner & Geldgeber**

Organisationen, welche Reatch zur Durchführung von Projekten und Veranstaltungen Geld zugesprochen oder mit Sachleistungen unterstützt haben (die Förderung erfolgt in jedem Fall projektgebunden und unter inhaltlicher Federführung von Reatch):

- Bundesamt für Sozialversicherungen
- Hasler Stiftung
- Ernst Göhner Stiftung
- Schweizerische Studienstiftung
- Swisscom
- BKW AG
- Interpharma
- ETH-Rat
- Universität Zürich

## **Veranstaltungspartner**

Organisationen, mit denen Reatch Einzelveranstaltungen organisierte:

- EPF Lausanne
- ETH Zürich
- ETH-Rat
- philosophie.ch
- Schweizerische Studienstiftung
- Stiftung Mercator

## Interessenbindungen

In einem umfassenden Transparenz-Konzept hat der Kernvorstand bereits 2018 beschlossen, nicht nur die finanziellen, sondern auch die ideellen Interessenbindungen der Öffentlichkeit detailliert zugänglich zu machen. Die Interessenbindungen wurden nun für den Vorstand und, in gesammelter Form, auch für den erweiterten Vorstand in diesem Jahr auf der Vereinswebseite unter [«Wie wir arbeiten»](#) publiziert.

## Erfolgsrechnung 2020

### Erträge CHF

Beiträge Mitglieder	7'649.69
Beiträge Gönner	3'686.00
Beiträge Bund	0.00
Finanzhilfen Art. 7 Abs. 2 KJFG (Betriebsstruktur und regelmässige Aktivitäten)	34'062.00
Finanzhilfen Art. 8 KJFG (Modell- und Partizipationsprojekt)	20'000.00
Weitere Beiträge öffentliche Hand	3'500.00
Beiträge Stiftungen	44'285.10
Erträge aus Dienstleistungen	20'873.60
Weitere Beiträge private Institutionen	8'800.00
Spenden	4'961.97
Erträge aus Veranstaltungen/Kollekte	2'233.55
Ertrag aus vereinsfremden Mandaten	89'104.00
Leistungen Sozialversicherungen	10'764.00
Leistungen Versicherungen	2'562.00
Zinsertrag	14.60
Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Ertrag	509.00

**Total 253'005.51**

### Aufwände Aktivitäten CHF

Materialaufwand	3'753.54
Logistik, Transport, Technik	0.00
Aufwand Verpflegung	3'183.80
Projektbezogene	
Aufwandsentschädigungen	10'150.00
Projektbezogene Löhne	52'080.46
Lohn vereinsfremde Mandate	42'108.60
Reisespese, Spesen für Freiwillige	1'097.10
Honorare für Externe	0.00
Werbung Print	1'227.45
Werbung online	1'538.99
Preise	1'800.00

**Total -116'939.94**

<b>Aufwände Verein</b>	<b>CHF</b>
Aufwand Vorstand & Geschäftsstelle	450.00
Fixer Lohnaufwand	30'401.75
Sozialversicherungsaufwand	14'001.30
Sozialversicherungsaufwand vereinsfremde Mandate	5'891.40
Versicherungsprämien	2'691.90
Miete für Räumlichkeiten	6'149.00
Website	19'750.85
Informatikaufwand	3'203.90
Design	2'700.00
Sonstige Aufwendungen	0.00
Bank- und Postspesen	264.27
Zinsaufwand	1.96
<b>Total</b>	<b>-85'506.33</b>
<b>Aufwände Total</b>	<b>-202'446.27</b>
<b>Jahresgewinn/-verlust</b>	<b>50'559.24</b>

## Bilanz 2020

<b>Aktiven</b>	<b>CHF</b>
<i>Umlaufvermögen</i>	
Postkonto	201'492.95
Paypal	934.61
Transitorische Aktiven	6300.00
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>208'727.56</b>
<i>Anlagevermögen</i>	
Mobilien	2'084.80
Wertberichtigung Mobilien	-2'084.80
IT-Infrastruktur	29.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>29.00</b>
Mietzinsdepot	400.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>209'156.56</b>
<b>Passiven</b>	<b>CHF</b>
<i>Kurzfristiges Fremdkapital</i>	
Kreditoren Dritte	0.00
Erhaltene Vorschüsse	47'500.00
Mitgliederbeitrags-Vorschüsse	3'120.00
Vorschüsse Finanzhilfen Art. 7	
Abs. 2 KJFG (Betriebsstruktur und regelmässige Aktivitäten)	44'750.00
Kreditkarte	809.66
Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen	12'497.90
Transitorische Passiven	3'327.40
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>112'004.96</b>
<i>Langfristiges Fremdkapital</i>	
Darlehen	0.00
Sicherheitsleistung Mandate	22'276.00
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>22'276.00</b>
<i>Eigenkapital</i>	
Vereinskapital	24.316.33
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>24'316.33</b>
<b>Gewinn-/Verlustvortrag</b>	<b>0.03</b>
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>50'559.24</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>209'156.56</b>

